rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Dienstag, 21. September 1976 Blatt 2098

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Grenzbereinigung für Pensionistenheim
(rosa)	Landtag und Gemeinderat Neue Bundesräte - Neue Geschäftseinteilung
	Wieden: Pensionistenheim auf dem Phorusplatz
	"Tag der offenen Tür": Goldene Rathausmänner warten
	ÖVP gegen Grundverkäufe in St. Marx
	Reichsbrücke: Straßenbahnbrücke voraussichtlich Freitag fertig
Lokal:	Einkaufsgewohnheiten der Wiener
(orange)	Neuer Verkehrskindergarten im 9. Bezirk
	Neuer Fitness-Parcours in Hietzing
	Guter August in Wien
	Informationsstelle Opernpassage übersiedelt
	Wiener Stadtanleihe: Schüler stürmen Börse
Kultur:	Vizebürgermeisterin Fröhlich-Sandner: "Vorbereitungen für Durchführung des Jandl-Vorschlags laufen bereits"
(gelb)	

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

grenzbereinigung fuer pensionistenheim

1 wien, 21.9. (rk) sooft die bewohner des pensionistenheimes ''schmelz'' ihre appartements verlassen, um die gemeinschaftsraeume oder den garten aufzusuchen, durchqueren sie bei dieser gelegenheit gleich drei wiener gemeindebezirke. quer durch die liegenschaft des pensionistenheimes, das offiziell mit dem eingang ibsenstrasse 1 zum 15. bezirk gehoert, verlaufen die bezirksgrenzen zwischen penzing, rudolfsheim-fuenfhaus und ottakring.

um diesen ''dreiterritoriums''-zustand zu beenden, wurde vom gemeinderatsausschuss fuer personal und allgemeine verwaltung die grenzumlegung zwischen dem 14., 15. und 16. bezirk im bereich kendlerstrasse - sporckplatz und ibsenstrasse beschlossen.

die neuen bezirksgrenzen werden so festgelegt, dass sie mit den strassenfluchtlinien kendlerstrasse und sporckplatz sowie mit der einfriedung der sportanlagen des ''auto''- bzw. ''franz beranek-sportplatzes'' identisch sind, das heisst, dass sie nunmehr ausserhalb der grundstuecksgrenzen des pensionistenheimes verlaufen. (ba)
0953

k o m m u n a l :
==========

Landtag und gemeinderat
neue bundesraete - neue geschaeftseinteilung

3 wien, 21.9. (rk) viel neues in den naechsten sitzungen des wiener landtages und des wiener gemeinderates am montag, dem 27. september (10 uhr beginn): im wiener gemeinderat wird die neue geschaeftseinteilung fuer den magistrat der stadt wien behandelt und beschlossen werden, die mit 28. september in kraft treten wird. gleichzeitig soll der gemeinderat auch eine aenderung der geschaeftsordnung fuer den magistrat genehmigen, mit der unter anderem als neuer begriff der ''bedienstete mit sonderaufgaben'' geschaffen wird. die kompetenz dieser bediensteten wird vom buergermeister festgelegt und durch einen erlass des magistratsdirektors bekanntgegeben. sie reicht ueber den geschaeftsbereich einer einzelnen dienststelle hinaus. die beauftragung kann auf bestimmte oder unbestimmte zeit erfolgen.

im wiener landtag werden drei neue wiener bundesraete gewaehlt, und zwar arbeiterkammer-praesident adolf c z e t t e l , der sein gemeinderatsmandat zuruecklegt, johann s c h m o e l z und inge s m e k a l .

ihr bundesratsmandat zurueckgelegt haben der neue bautenstadtrat hans b o e c k , dr. hilde h a w l i c e k , die in den nationalrat einzieht und franz r o s e n b e r g e r , der wiederum in den gemeinderat zurueckkehrt (alle spoe).

ferner werden dem landtag zur beschlussfassung drei gesetzesentwuerfe vorgelegt: die behindertengesetznovelle, die blindenbeihilfengesetznovelle und die kleine verfassungsnovelle.

im wiener gemeinderat am kommenden montag wird auch die zahl der mitglieder der gemeinderatsausschuesse (unveraendert 14) bestimmt und die wahl der mitglieder der nunmehr zehn gemeinderatsausschuesse erfolgen. insgesamt umfasst die tagesordnung vorlaeufig 164 geschaeftsstuecke. (pr)
1000

k o m m u n a l :

wieden: pensionistenheim auf dem phorusplatz

4 wien, 21.9. (rk) die bezirksvertretung wieden beschloss einstimmig einen von der fraktion der spoe eingebrachten antrag, in dem als standort fuer das kuenftige pensionistenheim im 4. bezirk die liegenschaft der ehemaligen blumenhalle auf dem phorusplatz vorgeschlagen wird. dies allerdings nur dann - wie es in einer zusaetzlichen von der oevp verlangten formulierung heisst -, falls der bau einer von der bezirksvertretung verlangten sportstaette auf dem selben grundstueck in absehbarer zeit nicht verwirklicht wird.

schon in der sitzung der bezirksvertretung wieden am 11. dezember 1975 wurde einstimmig ein antrag auf errichtung eines pensionistenheimes im 4. bezirk beschlossen. der in diesem antrag vorgeschlagene standort wurde jedoch vom zustaendigen stadtrat univ.prof. dr. alois s t a c h e r als zu klein bezeichnet. da nun in naechster zeit - so heisst es in der begruendung des neuen spoe-antrags - kaum mit der erweiterung des baederkonzeptes der stadt wien gerechnet werden kann, ist auch der bau einer sport- und schwimmhalle auf dem phorusplatz in naher zukunft nicht zu erwarten. der phorusplatz wuerde sich daher fuer den bau eines pensionistenheimes anbieten. der bedarf fuer ein pensionistenheim ist im innerstaedtischen bereich mindestens ebenso gross wie fuer eine schwimmhalle. (am)
1045

k o m m u n a l :
==========

''tag der offenen tuer'':
goldene rathausmaenner warten

5 wien, 21.9. (rk) nur noch wenige tage bis zum ''tag der offenen tuer'' am samstag, dem 25. september, uebrigens heuer zum zehnten mal. rund um das rathaus gibt es den ganzen tag viel zu sehen:

nach der eroeffnungsansprache des buergermeisters um 10 uhr auf dem rathausplatz sind die wienerinnen und wiener herzlich eingeladen, sich ueber die stadtverwaltung zu informieren. ueber die zahlreichen verschiedenen besichtigungsmoeglichkeiten sowie ueber die teilnahmebedingungen am wien-spiel, bei dem es wieder wertvolle preise zu gewinnen gibt, informiert sie die broschuere, die sie im rathaus erhalten. ob sie sich fuer einen rundgang durch das rathaus entschliessen - jeder zehntausendste besucher erhaelt als andenken einen kleinen goldenen rathausmann - oder sich am rathausplatz die musikkapellen anhoeren, ob sie eine probefahrt mit der u-bahn machen oder sich lieber mit einem direkten bus zum dampfkraftwerk donaustadt bringen lassen, ob sie unseren umweltschuetzern bei der arbeit zusehen wollen oder sich fuer die vorfuehrungen der polizeihunde interessieren oder sich einen sonderpoststempel in der schmidthalle besorgen wollen: es ist fuer jeden etwas interessantes dabei.

die abschlussveranstaltung auf dem rathausplatz steht diesmal unter dem motto: 150 jahre nestroy, und zum ausklang praesentiert sich das rathaus in festbeleuchtung. (han)
1048

l o k a l :

==========

einkaufsgewohnheiten der wiener

2 wien, 21.9. (rk) dass die wiener bei ihren einkaeufen nicht gerne weit fahren, ergibt sich aus dem neuesten heft der ''mitteilungen aus statistik und verwaltung der stadt wien''. innerhalb des vergangenen jahres kauften von 541.900 wiener haushalten 67,6 prozent ihre bekleidung (konfektion) innerhalb des wohnbezirkes. ausserhalb des wohnbezirkes kauften vor allem die selbstaendigen- und angestelltenhaushalte. fast 74,4 aller bekleidungskaeufe wurden in fachgeschaeften in unmittelbarer naehe des wohnsitzes gemacht.

bei elektrogeraeten steht der erwerb von kuechen- und haushaltsgeraeten mit 44,6 prozent an erster stelle, gefolgt von phonogeraeten (fernsehapparat, radio, kassettenrecorder usw.). an letzter stelle stehen anschaffungen fuer die wohnungs- und waeschepflege (staubsauger, waschmaschine, naehmaschine). durch die gute regionale streuung des fachhandels koennen mehr als drei viertel der haushalte diese gueter im geschaeft um die ecke erwerben. neue moebel schafften nicht ganz ein fuenftel aller haushalte an, wobei wieder das fachgeschaeft am wohnort bevorzugt wurde. mit 45,8 prozent standen kleinmoebel an der spitze der moebelkaeufe, gefolgt von sitz- und polstermoebeln und kuechenmoebeln. 6,9 prozent der befragten basteln ihre moebel selbst.

fast alle einkaeufe werden bar bezahlt. nur bei teureren elektrogeraeten bzw. moebel zueckt der wiener das scheckheft. lediglich ein kleiner teil der haushalte gab beim erwerb von moebel und elektrogeraeten ratenzahlungen an.

von 694.400 haushalten weisen mehr als die haelfte (55,1 prozent) einen und fast zwei fuenftel (38,8 prozent) zwei einkommensbezieher auf. drei oder mehr verdiener gibt es in 5,1 prozent der haushalte, der rest entfaellt auf haushalte ohne einkommensbezieher.

bei zwei oder mehr einkommensempfaengern nimmt die haeufigkeit der einkaeufe gegenueber den haushalten mit nur einem einkommens-

./.

empfaenger deutlich zu. so liegen die prozentsaetze bei bekleidungskaeufen ueber 84 prozent, bei elektrogeraeten ueber 38 prozent und bei moebelkaeufen ueber 22 prozent.

fuer lebensmitteleinkaeufe bevorzugen haushalte mit mehr als einem einkommensbezieher selbstbedienungslaeden und supermaerkte.
(han)
0957

l o k a l :
==========

neuer verkehrskindergarten im 9.bezirk

6 wien, 21.9. (rk) einen neuen verkehrskindergarten wird der 9. bezirk diese woche erhalten. kommenden donnerstag, den 23. september, um 9 uhr, wird vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r im kindergarten waehringer strasse 43 einen neuerrichteten verkehrsgarten eroeffnen. (may)
1049

neuer fitness-parcours in hietzing

7 wien, 21.9. (rk) sportstadtrat kurt h e l l e r hat in hietzing einen weiteren fitness-parcours seiner bestimmung uebergeben. wie heller in seiner eroeffnungsrede erklaerte, ist zu hoffen, dass sich die bevoelkerung in zahlreichem masse hier sportlich betaetigen wird. der fitness-parcours in der grenzgasse (lainzerbach) ist einen kilometer lang und wurde mit den ueblichen 20 genormten stationen ausgestattet. das areal ist jederzeit frei zugaenglich. (hof)
1050

l o k a l :
==========

guter august in wien

9 wien, 21.9. (rk) im kontrast zu gesamtoesterreichischen ergebnissen sieht die wiener fremdenverkehrsbilanz fuer august ausgesprochen positiv aus: die uebernachtungen stiegen um 9,1 prozent auf insgesamt ueber 530.000, in den gewerblichen beherbergungsbetrieben betrug die steigerungsrate sogar 10,1 prozent. spitzenreiter bei den herkunftslaendern sind wiederum die usa mit plus 51 prozent, womit die ''talsohle'' bei den amerikanischen gaesten in den jahren 1974 und 1975 ueberwunden scheint. auch aus deutschland, frankreich, spanien und den niederlanden kamen wesentlich mehr gaeste als im august des vorjahres. hingegen schlugen sich die katastrophalen verhaeltnisse in norditalien in einem rueckgang um ein drittel nieder. (fvv)
1058

informationsstelle opernpassage uebersiedelt

10 wien, 21.9. (rk) an der stelle des bisherigen lokals des informationszentrums opernpassage wird in kuerze mit dem bau eines zugangs zur neuen tiefgarage zwischen staatsoper und hotel bristol begonnen. die tourist-information des fremdenverkehrsverbandes fuer wien ist daher ab sofort in einem ausweichlokal 15 meter links vom bisherigen standort zu finden. oeffnungszeiten (taeglich 9 bis 19 uhr) und telefonnummer (43 16 08) bleiben unveraendert. (fvv)
1100

l o k a l :
==========

wiener stadtanleihe: schueler stuermen boerse

11 wien, 21.9. (rk) die einladung der stadt wien an die schulen, zu einem kurzbesuch in die wiener boerse zu kommen, schlug wieder ein: bereits am ersten zeichnungstag der wiener stadtanleihe gab es mit 300 besuchern ein volles haus. die gebotene mischung von unterhaltung und information wird, so die teilnehmer, als gute bereicherung fuer den sozial- und wirtschaftskundeunterricht angesehen.

der publizist jens tschebull fuehrt unkonventionell an hand eines beispiels, das in einer beliebigen schule passieren koennte, in die welt der wertpapiere ein. eine schule will sich, um ausfluege machen zu koennen, einen autobus kaufen. da aber kein einzelner das geld allein aufbringen kann, gibt jeder schueler ein wenig erspartes her und das ergibt eine summe, mit der ein kauf sehr wohl moeglich ist. ein busfahrer wird angestellt, anteilsscheine werden ausgegeben und die sache laeuft an. bald treten aber auch schwierigkeiten auf: schueler treten aus der schule aus und wollen ihr investiertes geld zurueck haben, ein kleiner gewinn wird erwirtschaftet, der verteilt werden soll und aehnliches. wiewohl man noch immer probleme der ''schuelerautobusgesellschaft'' diskutiert, ist man eigentlich schon laengst, ohne es zu merken, in der welt der boerse und der wertpapiere. diese einfache und lockere form der wissensuebermittlung wird in der boerse durch ein quiz ergaenzt und vertieft: durch das beantworten von fragen aus dem einfuehrungsvortrag von tschebull koennen von der zentralsparkasse gespendete geldpreise fuer die klassenkassa gewonnen werden. um das gehoerte zu hause auch noch ''nachblaettern'' zu koennen, bekommt jeder schueler ein buch ''wertpapiere fuer anfaenger''. eine fuehrung durch die boerse beendet das programm.

die aktion ''schueler in die boerse'' wird noch an den beiden weiteren zeichnungstagen der wiener stadtanleihe, mittwoch, 22. september, und donnerstag, 23. september, fortgesetzt. (sei)
1119

k o m m u n a l :

oevp gegen grundverkaeufe in st. marx

13 wien, 21.9. (rk) gegen den verkauf von drei grundflaechen auf dem gelaende des ehemaligen schlachthofes st. marx nahm dienstag oevp-stadtrat wilhelm n e u s s e r bei einem pressegespraech in ''busek's wiener presse cafe'' stellung. diese grundverkaeufe stehen morgen mittwoch auf der tagesordnung des wiener stadtsenats und sollen kommenden montag im gemeinderat beschlossen werden. es handelt sich um die grundflaechen fuer das neue textilzentrum, die flaechen fuer die errichtung einer wurstfabrik der konsumgenossenschaft und eine grundflaeche fuer ein neues buerohaus der gewista.

neusser warf der rathausmehrheit vor, dass die verhandlungen ''unter dem hut'' stattgefunden haben und dass eine unkorrekte vorgangsweise vorliege. neusser: die grundsteinlegung fuer die wurstfabrik sei laengst erfolgt, der konsum sucht bereits um abbruchbewilligung an, obwohl ihm das areal noch nicht gehoert und die wibag geht rechtsverbindliche vertraege ein, ebenfalls, obwohl das areal noch nicht ihr gehoert. neusser bemaengelte auch die seiner ansicht nach fehlende planung und grundkonzeption fuer st. marx. nach meinung der oevp werden offensichtlich wahllos verschiedene branchen und sogar ein buerohaus angesiedelt. zur betriebsansiedlung sage man ja, aber im bereich des schlachthofes sollten branchennahe betriebe angesiedelt werden. weitere vorwuerfe des oevp-stadtrates: uneinheitliche bedingungen beim verkauf der grundflaechen in st. marx sowie inkonsequenz bei den vertraegen. (pr)
1214

k o m m u n a l :
==========

reichsbruecke:
strassenbahnbruecke voraussichtlich freitag fertig

14 wien, 21.9. (rk) die konstruktion der zweigleisigen strassenbahnbehelfsbruecke neben der eingestuerzten reichsbruecke wird voraussichtlich bereits kommenden freitag fertiggestellt werden: bei ruhigem wetter wird an diesem tag das letzte tragwerk eingesetzt. damit ist die bruecke selbst fertig, allerdings muessen fuer den eigentlichen tramwaybetrieb noch die schienen verlegt und die oberleitungen errichtet werden. diese arbeiten sollen mitte oktober abgeschlossen sein.

das letzte von insgesamt zwoelf tragwerken soll freitag frueh vom montageplatz - er liegt etwa einen kilometer oberhalb der strassenbahnbehelfsbruecke - die donau hinabschwimmen und am vormittag mit einem 200-tonnen-kran auf die brueckenpfeiler aufgesetzt werden. fuer die zweigleisige strassenbahnbehelfsbruecke waren sechs jeweils 80 meter lange, vier je 40 meter lange und zwei 103 meter lange tragwerke notwendig. (hs)
1225

k u l t u r :
==========

vizebuergermeisterin froehlich-sandner: ''vorbereitungen fuer durchfuehrung des jandl-vorschlags laufen bereits''

15 wien, 21.9. (rk) oevp-stadtrat dr. erhard b u s e k kuendigte dienstag in einem pressegespraech an, seine fraktion werde am montag im gemeinderat einen antrag einbringen, aus den preistraegern der stadt wien eine kuenstlerisch-wissenschaftliche akademie zu bilden.

die von prof. jandl anlaesslich der vorwoechigen verleihung der preise der stadt wien gemachten vorschlaege, dass diese preistraeger der stadt wien in zukunft die wiener politiker in einer kuenstlerisch-wissenschaftlichen akademie beraten sollten, werden jedoch von der stadt bereits geprueft, teilte kulturstadtraetin vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r der ''rathaus-korrespondenz'' mit. das kulturamt der stadt wien wurde am tag nach der preisverleihung mit den vorschlaegen prof. jandls unverzueglich angewiesen, die vorschlaege zur ueberpruefen und die vorarbeiten fuer ihre durchfuehrung aufzunehmen. der angekuendigte antrag der oevp fuer den kommenden gemeinderat erscheint daher ueberfluessig, sagte die vizebuergermeisterin. (may)
1259